

Was bringt

**RADIO-LUXEMBURG**

diese Woche?

230 kH. • 1304 m. • Stärke in kw. 200

## RADIO-LUXEMBURGS NACHRICHTENDIENST

### Das Sweepstake-Rennen in Nizza.

Am Sonntag, den 20. Januar, um 20.35 Uhr überträgt Radio-Luxemburg eine Reportage vom Pferderennen um den Grossen Nizza-Preis, das über die Verteilung der Hauptgewinne der 2. Luxemburger Sweepstake-Lotterie entscheidet. Berichterstatter: Der unbekannte Sprecher.



Vortrag von Louis Piérard,

Deputierter der belgischen Kammer,  
«Die belgische Kunst gestern und heute.»

Louis Piérard, Schriftsteller und Abgeordneter, ist eine der repräsentativsten Persönlichkeiten des heutigen Belgiens. Dichter, Erzähler, Essayist, Kunstkritiker, Sprecher, Staatsmann, unermüdlicher Reisender, Berichterstatter der Behörde, vereint er Tatkraft mit Feinheit, Idealismus mit den Tatsachen der Wirklichkeit, umfassende Sehnsucht nach dem Universum mit Heimatliebe zum sanften und rauhen Wallonien.

Louis Piérard spricht zu den Hörern Radio-Luxemburgs am 22. Januar um 21.30 Uhr über: «Die belgische Kunst gestern und heute».

### Cellokonzert in A moll von Robert Schumann

1850, im Alter von 40 Jahren also, schrieb Schumann sein Cellokonzert. Obwohl man hier schon gewisse Anzeichen von Schwäche bemerkt, denn Schumann verwendet zahlreiche Themen aus seinen früheren Werken, wird man dennoch von dem gewinnenden und ein wenig traurigen Reiz dieses Werks gefesselt.

Anstatt eine Art Unterhaltung zwischen Soloinstrument und Orchester zu sein, ist dieses Konzert vielmehr eine Meditation; das Orchester beschränkt sich darauf, den Solisten zu stützen, ohne ihm zu antworten. Es hat drei Sätze, von denen zwei schnelle einen langsamen einrahmen.

Der Cellovirtuose Dodja Feldin von R.L. spielt dieses Konzert, begleitet von L.R.O., am Mittwoch, den 23. Januar um 21.40 Uhr.

### Eine Ansprache unseres Staatsministers.

Am 23. Januar 1935 um 21.30 Uhr spricht Staatsminister und Regierungspräsident Joseph Bech anlässlich des Geburtstages I.K.H. der Grossherzogin, dem Nationalfeiertag des Grossherzogtums, vor dem Mikrophon R. L.



Othon Schockmel

der bekannte luxemburger Tenor  
singt am Freitag, den 25. Januar, um 19.40.

### Renée Chemet bei Radio-Luxemburg.

(Samstag, den 26. Januar um 21.00 Uhr.)  
Die berühmte Geigerin Renée Chemet spielt das Violinkonzert von Edouard Lalo.

«Lento, allegro maestoso» überschreibt sich der erste Teil dieses Konzerts.

Der zweite «Intermezzo» enthält zwei Sätze, die einander abwechseln: ein Andantino und ein Allegro presto.

Der dritte Teil stellt ebenfalls verschiedene Sätze gegeneinander. Er beginnt mit einem Rezitativ und nach glänzender Durchführung hört man die Stimme des Soloinstruments in einer Atmosphäre von Traum und Frieden.



Gabriel Cognaq

spricht am Samstag, 26. Januar, um 21.30 über:  
„Die grossen Warenhäuser“.

### Montag, 21. Januar

#### ITALIENISCHER ABEND.

- 19.40: René Schmit spielt Ziehharmonika.  
21.10: Übertragung eines vom Domorganisten Alb. Leblanc gegebenen Orgelkonzerts:  
J.S. Bach, Franck, Saint-Saëns.  
21.40: Italien. Unterhaltungskonzert des L.R.O.  
Bellini, Micheli, Verdi, Valisi, Ponchielli, Limenta.

### Dienstag, 22. Januar

#### BELGISCHER ABEND.

- 19.40: Die Pianistin Gabrielle Delpiedsente, Professorin am Lütticher Konservatorium spielt: Dupuis, Franck, Rasse, de Greef.  
20.40: Marc Braun spielt Ziehharmonikastücke.  
21.30: Vortrag von Louis Piérard, Abgeordneter der belgisch. Kammer: Die belgische Kunst gestern und heute.

### Mittwoch, 23. Januar

#### LUXEMBURGISCHER ABEND.

- 19.40: Halbe Stunde Kunst aus der Schule unter Mitwirkung des gemischten Chors „Sängerfréd“ von Reisdorf.  
20.40: Luxbg. Konzert des L.R.O.: Albrecht, Mertens, Krüger, Menager, Pensis, Foos  
21.30: Ansprache des Staatsministers Bech anlässlich des Geburtstages I.K.H. der Grossherzogin.  
21.40: Galakonzert des L.R.O. unter Mitwirkung des Cellisten Dodja Feldin: Cellokonzert in A moll (Schumann).  
22.25: Kammermusik des Luxembg. Quartetts: Quartett in Es dur Op. 47 (Schumann).

### Donnerstag, 24. Januar

#### DEUTSCHER ABEND.

- 19.40: Der Geiger Carlo Kaufhold spielt: Dvorak, Kreisler, Monti, Rogister, Lederer.  
21.00: Die Pianistin Ida Skuhra spielt: Brahms Schumann.

### Freitag, 25. Januar

#### HOLLANDISCHER ABEND.

- 19.40: Otto Schockmel singt: Erlemann, Schubert, Lenoir, Schockmel, Léhar.  
21.15: Sinfoniekonzert des L.R.O. unter Mitwirkung des Geigers Stefan Frenkel.

### Samstag, 26. Januar

- 16.00: Venan Pauké singt: Don Quichotte von Massenet.  
16.25: Der Cellist Giuseppe Ferrari spielt: Golttermann-Chopin-Popper.  
17.30: Der Geiger Edmond Perbal spielt: Mozart-Beethoven-Kreisler-Wieniawski-Lince.  
18.00: Der Tenor Jean Gatti singt: Gounod-Thomas-Adam-Léhar.

#### FRANZÖSISCHER ABEND.

- 19.40: Die Sopranistin Cécile Neiens singt: Haendel, Rameau, Isouard, Mozart.  
21.00: Französ. Galakonzert des L.R.O. unter Mitwirkung der Geigerin Renée Chemet: Violinkonzert in F dur (Lalo).